

Der letzte Akt

Geschrieben von: Administrator



Der letzte Akt

Die Bundesflagge wird eingeholt!

Freitag der 30. März im Jahre 2007. Wieder ein Datum, das in die Geschichte unserer Stadt eingehen wird. 50 Jahre nach Fertigstellung der Hendrik-de-Wynen-Kaserne ziehen nun die letzten Soldaten des PzFlakBtl 7 aus ihren Unterkünften. Viele ehemalige Soldaten und Angestellte der StoV waren neben den Honoratioren wie unser Bürgermeister R. Lührmann und Landrat G. Wiesmann zu Gast bei diesem denkwürdigen und feierlichen Akt. Um 11.00 Uhr MEZ wurde die deutsche Bundesflagge eingeholt und anschließend vom Oberstleutnant Stocks übergeben.

In der Rede des Standortältesten und Leiter des Bataillons PzFlakBtl 7 kam noch einmal die Verbundenheit zu Borken zum Ausdruck und ein wenig Wehmut war aus den Worten zu entnehmen.

Die angereisten Medien, neben BORKEN-LIVE, hielten die Zeremonie in Bild (WDR, BZ u.a.) und Ton (Radio WMW) fest. In der Rede unseres Bürgermeisters Rolf Lührmann kamen neben den Dankesworten auch klar und deutlich die Kritik zum Ausdruck, die sich nun im Zuge der Neustrukturierung des ehemaligen Bundeswehrgeländes ergeben werden. Hierbei handelt es sich um ca. 30ha bebauten Kasernengelände und mehr als 80ha Freigelände. Damals erwarb der Bund dieses Areal zu einem Kaufpreis von 1,50 DM je qm. DM, Sie wissen es vielleicht noch, die Währung, die was wert war. 1 Brötchen 10 Pfennig. Der Liter Benzin 0,90 DM.

Und die vielen anderen Dinge des Lebens, die mal so günstig waren. Na ja, das ist nun auch Geschichte. Jetzt geht es um 110 ha und was man damit machen kann.

Quellangabe: [BorkenLive*](#)

